

Antragsteller/in (bei juristischen Personen /  
Personenvereinigungen Name und Sitz)

Eingangsvermerk

## Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 12 Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG)

für

- das Betreiben einer Prostitutionsstätte
- das Bereitstellen eines Prostitutionsfahrzeuges
- die Organisation und Durchführung von Prostitutionsveranstaltungen
- das Betreiben einer Prostitutionsvermittlung

### 1. Angaben Antragsteller/in

#### 1.1 Firma

Bezeichnung der juristischen Person / Personenvereinigung			
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Telefon (freiwillig)	Telefax (freiwillig)	E-Mail (freiwillig)	
Eintragung im Handels-/Genossenschaftsregister <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> ist beantragt		Registergericht	Registerblatt Nr.

#### 1.2 Person (bzw. den Namen der Vertretungsberechtigten Person und übrige Daten)

Name, ggf. Geburtsname		Vorname(n)	
Geburtsdatum	Geburtsort		
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Telefon (freiwillig)	Telefax (freiwillig)	E-Mail (freiwillig)	
Staatsangehörigkeit			
Ggf. Dauer der für die Tätigkeit erforderlichen Aufenthaltsgenehmigung und erteilende Behörde			
Aufenthaltort in den letzten 5 Jahren:			
von	bis	Aufenthaltort (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
-	-		
-	-		
-	-		
Sind oder waren Sie Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt und sind seit der Beendigung der Mitgliedschaft zehn Jahre noch nicht verstrichen?			
<input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/> Ja	
Ausübung einer beruflichen Tätigkeit als Geschäftsführer einer GmbH, als persönlich haftender Gesellschafter einer OHG oder als Inhaber eines Einzelunternehmens in den letzten 5 Jahren:			
<input type="checkbox"/> Nein			
<input type="checkbox"/> Ja (Firmenbezeichnung und Anschrift der Betriebsstätte)			

## 2. Verfahren

### 2.1 Anhängige Strafverfahren

<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Justizbehörde	Aktenzeichen
---	---------------	--------------

### 2.2 Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit

<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Behörde	Aktenzeichen
---	---------	--------------

### 2.3 Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung oder anhängiges Verfahren wegen Rücknahme oder Widerruf einer Gewerbeerlaubnis

<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Behörde	Aktenzeichen
---	---------	--------------

### 2.4 Wurde innerhalb der letzten 5 Jahre vor Antragstellung die Erlaubnis zur Ausübung eines Prostitutionsgewerbes entzogen oder versagt?

<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Behörde	Aktenzeichen
---	---------	--------------

## 3. Angaben zur Betriebsstätte

Name / Bezeichnung des Etablissements			
Anschrift der Betriebsstätte (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Telefon (freiwillig)	Telefax (freiwillig)	E-Mail (freiwillig)	
Anschriften der (beabsichtigten) (Zweig-)Niederlassungen			
Anzahl der im Betrieb max. gleichzeitig anwesenden Beschäftigten			
Es wird beabsichtigt, in der Prostitutionsstätte folgende Leistungen anzubieten			
Musikdarbietungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Videovorführungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Schaustellung von Personen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> Erlaubnis liegt vor	<input type="checkbox"/> Erlaubnis wird beantragt
Alkoholausschank	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> Erlaubnis liegt vor	<input type="checkbox"/> Erlaubnis wird beantragt

## 4. Ggf. Angabe zur Prostitutionsstätte

### 4.1 Räume (\* Bitte verwenden Sie hier die folgenden Bezeichnungen: Räume der sexuellen Dienstleistung, Pausen- und Aufenthaltsraum, Sanitärräume, sonstige Räume. Für weitere Räume verwenden Sie bitte ein Zusatzblatt.)

Art des Raumes *	Lage, Stockwerk	Grundfläche des Raumes in m <sup>2</sup>	Höhe des Raumes in m

**4.2 Nichteinsehbarkeit von außen**
 Ja                       Nein
**4.3 Notrufsystem vorhanden**
 Ja                       Nein
**4.4 Öffnung der Türen von innen gewährleistet**
 Ja                       Nein
**4.5 Beschreibung der sanitären Ausstattung**

\*Die Mindestzahl von Toiletten und Duschplätzen ist abhängig von der Anzahl der zur sexuellen Dienstleistung genutzten Räume einer Prostitutionsstätte. In jeder Prostitutionsstätte sind eine Toilette sowie ein Duschplatz stets erforderlich.

Anzahl der Räume	Spültoilette/n		Duschplatz/-plätze	
	Beschäftigte	Kunden	Beschäftigte	Kunden
1-4	1		1	
5-7	1	1	1	1
8-10	2	2	2	2
11-20	3	3	3	3
21 und mehr	entsprechende Festsetzung im Einzelfall			

**Sanitäreinrichtungen**
 bei bis zu 4 Räumen für Beschäftigte und Kunden gemeinsam

Spültoilette/n                      Lage

Duschplätze                      Lage

 bei mehr als 4 Räumen
**für Kunden**

Spültoilette/n                      Lage

Duschplätze                      Lage

**für Beschäftigte**

Spültoilette/n                      Lage

Duschplätze                      Lage

**4.6 Beschreibung der Pausen- und Aufenthaltsräume (nicht bei Fahrzeug)**

Anzahl	Lage

**4.7 Individuell verschleißbare Aufbewahrungsmöglichkeiten (nicht bei Fahrzeug)**

Ja                       Nein

**5. Ggf. Angaben zum Prostitutionsfahrzeug**

Amtliches Kennzeichen	Fahrzeug-Name / Typ
TÜV oder ähnliches bis zum	

**6. Ggf. Angaben zu Prostitutionsveranstaltungen**

einmalig                       mehrere gleichartige

Beschreibung der Prostitutionsveranstaltung

**7. Angaben zu weiteren Personen (Stellvertreter, Betriebsleiter)****7.1 Stellvertreter**

Name, Vorname(n) des/r Stellvertreters/in	Geburtsdatum	Geburtsort
Anschrift des/r Stellvertreters/in		
Antrag auf Erteilung einer Stellvertretererlaubnis		
<input type="checkbox"/> wurde bereits gestellt am <input type="checkbox"/> wird noch gestellt		

**7.2 Betriebsleiter**

Name, Vorname(n) des Betriebsleiters	Geburtsdatum
Anschrift des Betriebsleiters	

## 8. Erforderliche Unterlagen Antragsteller/in

### 8.1 für die Prüfung der Zuverlässigkeit

#### 8.1.1 Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde

- ist beantragt  
 wird beantragt

#### 8.1.2 Auszug aus dem Gewerbezentralregister (zur Vorlage bei einer Behörde)

- ist beigefügt  
 wird beantragt

#### 8.1.3 Auskunft aus dem elektronischen Vollstreckungsportal

- beigefügt  
 wird nachgereicht

Bei Aufenthalt in den letzten 5 Jahren im Ausland:

#### 8.1.4 entsprechende Nachweise, die von den zuständigen Behörden des Niederlassungsstaates ausgestellt wurden und belegen, dass der Antragsteller zuverlässig ist **oder**

#### 8.1.5 eidesstattliche Erklärung des Antragstellers oder vergleichbare Handlung nach dem Recht des Niederlassungsstaates

### 8.2 bei Prostitutionsstätten:

#### 8.2.1 Grundriss in einem Maßstab von 1:100

- beigefügt  
 wird nachgereicht

#### 8.2.2 Nachweis über die Verfügungsberechtigung (Mietvertrag oder Eigentumsnachweis)

- beigefügt  
 wird nachgereicht

### 8.3 bei Prostitutionsfahrzeugen:

#### 8.3.1 Zulassung

- in Kopie beigefügt  
 wird nachgereicht

#### 8.3.2 Foto

- beigefügt  
 wird nachgereicht

## 9. Betriebskonzept

- beigefügt  
 wird nachgereicht

## 10. Ggf. Auszug aus dem Handels- und Genossenschaftsregister

- beigefügt  
 wird nachgereicht

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird hiermit versichert.

Mir ist bekannt, dass sich die Verwaltungsgebühr nach dem Umfang der Erlaubnis richtet und dass die festgesetzte Gebühr mit gesondertem Bescheid erhoben wird.

Ort, Datum

Unterschrift